

Jürgen Audretsch / Klaus Nagorni (Hg.)

Der Mensch – Maß aller Dinge?

Theologie und Naturwissenschaft im Gespräch

*Herrenalber Forum Band 72, 142 S., brosch.,
Karlsruhe, Evangelische Akademie Baden 2013
ISBN 978-3-89674-573-6, 13 €*

Was soll als Maßstab gelten in einer Gesellschaft, in der Menschen unterschiedlichster Herkunft und Überzeugungen zusammenleben? Die Frage nach dem „rechten Maß“ ist angesichts pluralisierter Lebensverhältnisse und unterschiedlicher weltanschaulicher Positionen eine große Herausforderung. Gibt es überhaupt verbindliche Maße, an denen man sich orientieren kann? Und welche Rolle spielt dabei der Mensch als „Maß aller Dinge“.

Die vorliegenden Beiträge einer Akademietagung der Reihe „Theologie und Naturwissenschaft im Gespräch“ versuchen aus unterschiedlichen Perspektiven Antworten auf diese Fragen zu geben. Sie behandeln den Menschen in seinem Verhältnis zur Natur, die Natur als maßgebendes Vorbild für technische Konstruktionen (Bionik) sowie die Frage der Angemessenheit leistungssteigernder Eingriffe und Substanzen beim Menschen.



Inhalt

Thomas Gutknecht
Das Maß und das Angemessene
Über Maßstäbe, Grenzen
und Selbstbegrenzung

Eberhard Frey
**Natürliche Konstruktionen –
ein Maß für menschliche Technik?**
Bionik und ihre Grenzen

Jürgen Audretsch
Der Mensch als Maß – auch in der Physik?

Uta Bittner
Optimierung des Menschen?
Ein kleiner Überblick zu einigen
Argumenten rund um das Neuro-Enhancement

Klaus Nagorni
„Wer gibt die Weisheit in das Verborgene?“
Gott lässt sich nicht vermessen und verorten

Autoren

Prof. Dr. em. Jürgen Audretsch war Professor für Theoretische Physik an der Universität Konstanz. Er hat über Allgemeine Relativitätstheorie und Quantenfeldtheorie gearbeitet. Heute befasst er sich mit Quantenoptik und Quanteninformationstheorie. *Uta Bittner* ist Wirtschaftsredakteurin bei der Frankfurter Allgemeinen Zeitung. Sie war bis 2012 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin der Universität Ulm. *Prof. Dr. Eberhard Frey* ist Hauptkonservator und Leiter der Geowissenschaften am Staatlichen Museum für Naturkunde Karlsruhe. *Thomas Gutknecht* leitet die philosophische Praxis Logos-Institut in Lichtenstein, Reutlingen und Stuttgart mit Schwerpunkten in der „philosophischen Seelsorge“ und Begleitung von Führungskräften. Er ist Präsident der Internationalen Gesellschaft für Philosophische Praxis und Vorsitzender des Berufsverbandes für Philosophische Praxis. *Klaus Nagorni* war bis September 2013 Akademiedirektor an der Evangelischen Akademie Baden, Karlsruhe.